



**Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Wassergenossenschaft
Jonatal-Wald vom Dienstag, 12. April 2022, um 20:00 Uhr im Säali des
Restaurants Schwert in Wald ZH**

- Traktanden:**
1. Begrüssung und Appell
 2. Wahl des Stimmenzählers
 3. Protokoll der Generalversammlung vom 14. Juli 2021
 4. Jahresrechnung 2021
 5. Jahresbericht des Präsidenten
 6. Entlastung des Vorstandes
 7. Mutationen
 8. Wahlen
 - a) Vorstandsmitglieder
 - b) Präsident
 9. Kreditantrag Leitungserneuerung Riedtwies
 10. Budget 2022
 11. Wassertarife, Grundgebühren – Tarifblatt ab 2023
 12. Verschiedenes
 - Flyer – Anlagenbesichtigung (beiliegend)

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident Ernst Kocher begrüsst die Genossenschafter um 20:00 Uhr zur ordentlichen Generalversammlung. Er stellt fest, dass die Einladung, welche in Bulletinform gedruckt wurde, statutenkonform erfolgte und die Generalversammlung somit beschlussfähig ist. Gegen die Traktandenliste werden keine Einwände erhoben.

Präsenz

Kocher Ernst, Debrunner Daniel, Friedrich Marcel, Kühne Marcel, Trottmann Debora, Keller Kerstin, Trottmann Remo, Schlüchter Rosmarie, Schlüchter Godi, Schilling Daniel, Kengelbacher Doris, Zollinger Werner, Brunecker Wolfgang, Trottmann Marcel, Augustin Kurt, Zanfrini Marlies, Wenger Jürg, Oblatka Yvonne, Michelsen Paul, Blöchliger Franz, Leibrich Jürg, Lenz Walter und Eva Hess

Es sind 19 stimmberechtigte Genossenschafter anwesend.

Entschuldigt

Hubschmid Daniela (Gemeinde Wald), Maurer Werner, Blöchliger Sepp

2. Wahl Stimmenzähler

Als Stimmenzählerin wird Kengelbacher Doris vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wird nicht vermehrt und Kengelbacher Doris einstimmig gewählt.



3. Protokoll der Generalversammlung vom 14. Juli 2021

Das Protokoll der Generalversammlung vom 14. Juli 2021, welches im Einladungsbulletin veröffentlicht wurde, wird ohne Wortmeldungen einstimmig gutgeheissen und der Verfasserin Trottmann Debora bestens verdankt.

4. Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung 2021 wurde im Einladungsbulletin veröffentlicht, die Erfolgsrechnung und Bilanz wird durch den Kassier Kühne Markus erläutert.

Die Rechnung 2021 schliesst bei einem Ertrag von CHF 84'633.49, einem Aufwand von CHF 83'847.35 und mit einem Gewinn von CHF 786.14.

Erfolgsrechnung

Kühne Markus geht auf die auffälligen Punkte ein.

Aufwand

Die Rubrik Techn. Beratung/Dig. Leitungskataster fiel im Vergleich zum Vorjahr erhöht aus, dies ist primär auf das GWP (generelles Wasserversorgungsprojekt Wald) zurückzuführen.

Folgende Rubriken fielen kleiner aus als budgetiert oder im Vergleich zum Vorjahr:

- ≈ Trinkwasserproben, dies fiel kleiner aus, da im Jahr 2021 eine kleine Beprobung anfiel, die nächste grosse Beprobung ist im Jahr 2022 fällig.
- ≈ Betriebswarte WVGW, diese Rubrik fiel kleiner aus, da der an der Generalversammlung 2021 beantragte und gutgeheissene Kredit, noch nicht verrechnet wurde, daher auch die Differenz unter der Rubrik Infrastrukturerneuerung/Rückstellung, die Abrechnung wird dieses Jahr erwartet.

Total wurde für das Jahr 2021 einen Aufwand von CHF 86'700.00 budgetiert, dem steht der effektive Aufwand von CHF 83'847.35 gegenüber. In diesem Aufwand sind Rückstellungen für Infrastrukturerneuerungen von CHF 64'000.- enthalten. Der Total Ertrag beläuft sich auf CHF 84'633.49, somit wurde ein Jahreserfolg von CHF 786.14 erzielt.

Bilanz

Kühne Markus erklärt die Bilanz 31.12.2021.

Aktiven

Es wurden Umschichtungen der Konten bei der Post vorgenommen, um anfallende Negativzinsen ab CHF 100'000.00 zu vermeiden. Die Konten bei der Raiffeisenbank wurden daher aufgestockt, das Mitgliederkonto auf CHF 63'409.57 und das Privatkonto auf CHF 5'791.43.

Die Debitoren belaufen sich auf CHF 16'030.00, die Verrechnungssteuer von CHF 347.77 wurden bereits zurückgefordert und werden wiedergutgeschrieben.

Die Aktiven belaufen sich auf CHF 437'843.34, was einer Bilanzerrhöhung gegenüber dem Vorjahr von CHF 61'592.74 entspricht.



Passiven

Die Transitorischen Passiven von CHF 790.40 sind auf eine Doppelzahlung eines Genossenschafters zurückzuführen, welche wieder ausgeglichen wurde.

Die Revisoren empfehlen die Abnahme der Rechnung. Sie verdanken dem Kassier Kühne Markus die perfekte, professionelle und vorbildliche Arbeit. Die Prüfung der Jahresrechnung führte zu keinerlei Beanstandungen, anfallende Fragen wurden schnell und professionell beantwortet.

Einstimmig wird die Jahresrechnung genehmigt und bestens dem Kassier verdankt.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Kocher Ernst verweist auf seinen im Einladungsbulletin abgedruckten Jahresbericht.

Aus aktuellem Anlass hat sich der Vorstand Gedanken dazu gemacht, ob wir noch Wasser haben bei einem Stromausfall. JA haben wir, einzig die UV- Anlagen funktionieren nicht mehr und das Wasser wird daher auf Verwurf geschaltet. Doch die Versorgung an der Hauptstrasse, gespiesen durch die Quelle Schwandelen, funktioniert auch ohne Strom. Um weiterhin Zuhause entkeimtes Wasser beziehen zu können, müsste ein Notstromaggregat angeschafft werden und somit wäre die Wasserversorgung, bis der Treibstoff für die Notstromanlage ausgeht, gewährleistet.

Die Wasserproben werden sehr umfangreich, doch dürfen wir uns sehr glücklich schätzen, dass von den 116 Substanzen keine einzige vorkommt oder falls doch den Grenzwert auch nicht nur annähernd überschreitet. Gerade auch das Chlorothalonil, bei dem es sich um ein Fungizid handelt und das vielen Wasserversorgungen Mühe bereitet, konnte bei uns nicht nachgewiesen werden. Auch bei den Beprobungen beim Pumpwerk Aatal und nach der Kläranlage im offenen Fließgewässer, namentlich der Jona, konnten die Substanzen nicht nachgewiesen werden oder unterschritten den Grenzwert.

Ernst Kocher dankt Franz Blöchliger für die vielen Stunden, welche er mit Sortieren, Ordnen und Beschriften der Akten für das Archiv beschäftigt war und die riesige Arbeit, die er hineingesteckt hat.

Franz Blöchliger meint, die alten Bücher seien gutlesbar und zum Teil wie ein Kriminalroman, bei Interesse zeigt er gerne das Archiv, welches sich im Zivilschutzkeller Müllrütli befindet.

Besten Dank an Marcel Friedrich für zwölf Jahre Mitwirken im Vorstand und das Überführen ins digitale Zeitalter. Besten Dank für die viele Zeit im Reservoir, welches stets bestens in Schuss war und durch top Sauberkeit glänzt.

Ernst Kocher verweist auf den dem Bulletin beiliegenden Flyer, welcher zur Anlagenbesichtigung am 11. Juni 2022 einlädt. Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen und gemütliches Miteinander bei schönem Wetter mit zu Trinken.

6. Entlastung des Vorstandes

Einstimmig wird dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.



7. Mutationen

<u>Liegenschaft:</u>	<u>Eigentümer alt:</u>	<u>Eigentümer neu:</u>
Brüglenstrasse 2	Johanna Spengler Giger	Mersiha Malicevic
Brüglenstrasse 32	Michele Coviello	Lorenz u. Bibiane Bentz
Brüglenstrasse 34	Erbengemeinschaft Max Frauenfelder	Gertrud Frauenfelder-Schamberger
Brüglenstrasse 34/44	Stiftung Drei Tannen	Bianca Bodmann
Brüglenstrasse 34/44	Erbengemeinschaft Gianotti Elio	Delia Gianotti-Giacometti

Unser langjähriges Mitglied Gottfried Iseli ist leider verstorben. Es wird in Gedenken eine Schweigeminute durch die Versammlung gehalten.

8. Wahlen

a) Vorstand

Keller Kerstin wird einstimmig als neues Mitglied in den Vorstand gewählt.
Der restliche Vorstand bis auf Marcel Friedrich, welcher den Vorstand nach 12 Jahren verlässt, werden einstimmig wiedergewählt.

b) Präsident

Ernst Kocher wird einstimmig erneut als Präsident gewählt. Vielen Dank für dein grosses Herzblut und Engagement.

c) Revisoren

Werner Zollinger und Yvonne Oplatka stellen sich erneut zur Wahl und werden einstimmig gewählt. Vielen Dank für euere Bereitschaft und euere Arbeit.

9. Kreditantrag Leitungserneuerung Riedtwies

Die Leitungen der Wasserversorgungsgenossenschaft Jonatal-Wald sind in gutem Zustand. Es gibt drei Abschnitte, welche bereits älter sind und bei welchen eine Erneuerung in Angriff genommen werden sollte.

Dieses Jahr wird die Erneuerung der Leitung Riedtwies empfohlen und dafür ein Kreditantrag gestellt. Es handelt sich dabei um ein Leitungsstück der Länge von 95m und führt primär über Landwirtschaftszone, wodurch wenige bis keine Belagsarbeiten anfallen werden. Angesichts der momentanen Wirtschaftslage und den damit verbundenen sehr lebhaften Materialpreisen, wird bei einer Annahme die Ausführung möglichst schnell in Auftrag gegeben.

Der Kreditantrag wird einstimmig gutgeheissen. Vielen Dank für das Vertrauen!

Die Leitungen Badstock, welche ebenfalls erneuert werden sollten, sind komplizierter umzusetzen und daher empfiehlt sich eine Erneuerung erst in den folgenden Jahren, nach gründlichen Abklärungen.

Das dritte Leitungsstück führt ins Reservoir Mülrüti, es ist in gutem Zustand und bereitete keine Probleme, daher wird abgewartet und nach Möglichkeit beim Neubau des Reservoirs erneuert. Der Zustand der Leitung wird weiter beobachtet.



10. Budget 2022

Kühne Markus erläutert einige Punkte für das Budget 2022.

Aufwand

- ≈ Die Rubrik Leitungserneuerung fällt mit CHF 45'000.00 im Vergleich zum Vorjahr hoch aus, dies ist durch den gestellten Kreditantrag betreffend Leitungserneuerung Riedtwies begründet und bedingt, dass die Rubrik Infrastrukturerneuerung/Rückstellungen im Vorjahresvergleich sehr klein ausfällt mit CHF 6'000.00.
- ≈ Für die UV-Entkeimungsanlagen wird ein erhöhter Betrag budgetiert aufgrund der UV-Lampen, welche ersetzt werden müssen.
- ≈ Da alle zwei Jahre eine grosse Beprobung der Wasserqualität fällig ist, wird im Vergleich zum Vorjahr ein höherer Betrag erwartet.
- ≈ Für die Rubrik Betriebswarte WVGW wurde letztes Jahr ein Kreditantrag gestellt, welcher gutgeheissen wurde, aber noch nicht verbucht wurde. Wir hoffen auf eine Umsetzung in diesem Jahr.

Ertrag

- ≈ Abzüglich der CHF 8'500.00 für den Solidaritätsbeitrag erhalten wir ein Total der Wasserrechnungen von CHF 80'000.00.
- ≈ Bei einem totalen Aufwand von CHF 87'800.00 und einem totalen Ertrag von CHF 87'800.00 ergibt das ein ausgeglichenen budgetierten Jahreserfolg.

Fragen aus der Versammlung

Um was handelt es sich bei den Schutzzonen?

Die Schutzzonen erstrecken sich um die Quellen Büel beim Frohsinn und die Quelle Schwandelen. Die markierten Zonen dürfen, abgestuft nach Kategorien, nur beschränkt bewirtschaftet werden. In der ersten Zone, wenn sich diese in der Landwirtschaftszone befindet, darf weder gemistet noch das Vieh geweidet werden oder sonstige Stoffe ausgebracht werden. In der zweiten Kategorie darf das Land nur mit Beschränkungen bewirtschaftet werden. Da dies ein Wertverlust für das Grundstück bedeutet wurde einmalig ein Betrag ausbezahlt und in den folgenden Jahren eine Entschädigung für den kleineren Ertrag in diesen Zonen bezahlt.

Das Budget 2022 wird einstimmig angenommen.

11. Wassertarife, Grundgebühren – Tarifblatt ab 2023

Die Tarife und Grundgebühren werden, wie im Einladungsbulletin ersichtlich, ab 2023 nicht verändert.

Dies wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

12. Verschiedenes

- ≈ Flyer – Anlagenbesichtigung (beiliegend)
Wie im Flyer ersichtlich wird am 11. Juni 2022 zur Anlagenbesichtigung eingeladen. Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen, und falls die Witterungsverhältnisse es zulassen ein gemütliches Ausklingen bei Getränk und etwas Kleinem zu Essen.

Fragen aus der Versammlung

Dürfen auch Bezüger zu diesem Anlass eingeladen werden?

- Ja, auch Bezüger sind herzlich Willkommen.

- ≈ Ernst Kocher bedankt sich bei Franz Blöchliger für seine grosse Arbeit im Archiv und überreicht ihm dafür einen Gutschein für das Theater in Winterthur, da Inge oft auf Franz verzichten musste, damit er seiner Arbeit im Archiv nachgehen konnte auch ihr einen grossen Dank und einen wunderbaren Blumenstrauss.
- ≈ Vielen Dank auch an Marcel Friedrich für seine langjährige Arbeit und sein grosses Engagement im Vorstand, als Dank überreicht ihm Ernst Kocher ein Gutschein für sein Hobby das Gleitschirmfliegen vom flycenter in Gibswil und an Martha ein grosses Dankeschön und einen wunderbaren Blumenstrauss, für all die Stunden die Marcel für seine Arbeit für die Wasserversorgungsgenossenschaft benötigte.

Nach dem keine Wortmeldungen mehr aus der Versammlung gewünscht werden, schliesst Kocher Ernst den offiziellen Teil der Generalversammlung um 21:00 Uhr und leitet zum gemütlichen Teil mit gutem Essen über.

Für das Protokoll:

der Präsident

Ernst Kocher

die Aktuarin

Debora Trottmann

8636 Wald, 12. April 2022